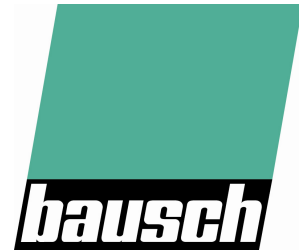


Asbestzementabfälle



Asbest ist eine natürlich vorkommende Silikat-Faser. Es gibt verschiedene Asbest-Arten, die nach ihrer Farbe am leichtesten zu unterscheiden sind: Blau-, Grün-, Weiß- oder Braun-Asbest. Der am häufigsten verwendete Asbest ist Weißasbest. Er wurde größtenteils als Armierungsfaser (<15% Faserfaseranteil) im Asbestzement verwendet. Asbestzement ist nach der Abfallverzeichnis-Verordnung als gefährlicher Abfall eingestuft.

Durch den Transport von Asbestzementabfällen mit einem Greiferwagen, sind keine Ladegeräte vor Ort notwendig. Die Bausch GmbH transportiert diese Abfälle zur jeweiligen zulässigen Deponie. Um die vorschriftsmäßige Durchführung der Entsorgung zu gewährleisten, sind folgende Punkte zu beachten:

Generell

- Asbestzementabfälle müssen stets ordnungsgemäß verpackt bereitgestellt werden: Bruchstücken und Kleinteilen in Big-Bags, Platten und Rohre in passenden Plattensäcken
- Asbestzementabfälle sind mit Faserbindemittel zu benetzen
- Das Gewicht einer Verpackung (Big-Bag oder Plattensack) darf 1 Tonne nicht überschreiten.
- Die Verpackungen dürfen nur soweit gefüllt sein, dass sie noch verschlossen werden können
- Bei spezielleren Teilen (z. B. Lüftungsschächten) sollte eine Rücksprache mit dem Transporteur zwecks der Bereitstellung und Verpackung erfolgen
- Auf der Verpackungsaußenseite darf sich kein Asbeststaub befinden, der Stapel muss falls nötig abgesaugt werden
- Die Verpackung der Asbestzementabfälle muss vor dem Abtransport mit den vorgeschriebenen Warnkennzeichen versehen werden

Eternitwellplatten

- Plattensäcke sind für folgende Plattenlängen lieferbar: 110, 220 und 320 cm
- Der Stapel darf nur Platten annähernd gleicher Größe enthalten
- Well- und Fassadenplatten unter 100 cm Länge müssen in Big-Bags oder stabilen Säcken (Kleinmengen) gesammelt werden
- Containerbags mit 20 oder 36 cbm auf Anfrage

Eternitrohre nur nach Anfrage

- Die Rohrlänge darf max. 2,00 m betragen
- Der Rohrstapel darf max. 0,50 m breit und max. 0,50 m hoch sein
- Die Rohre müssen mittels stabiler Bänder gesichert werden
- Unter 0,50 m lange Rohre müssen in Big-Bags verpackt werden

Die Firma Bausch verfügt über die Sachkunde nach Anlage 2.6 der TRGS 519 für ASI-Arbeiten.

AVV 170605* asbesthaltige Baustoffe
u.a.

Bausch GmbH
Bleicherstraße 35
D-88212 Ravensburg

fon +49 (0) 7 51 3 63 22 - 0
fax +49 (0) 7 51 3 63 22 - 88
www.bausch-entsorgung.de



A 32911
25.01.2012